

US Klimaforscher Karl et al. wissen nicht, dass wir zwei Stillstände [hiatuses] haben, nicht nur einen

geschrieben von Arno Arrak | 6. November 2015

Arno Arrak

Abstract: Karl et al. präsentieren Daten, von denen sie behaupten, dass sie die seit 18 Jahren bestehende Erwärmungspause oder den Stillstand leugnen. Dieser ist charakterisiert durch die Beobachtung, dass es zwar einen fortgesetzten CO₂-Anstieg in der Atmosphäre gibt, jedoch keine parallel mitlaufende Erwärmung, wie es die Treibhausgas-Theorie der globalen Erwärmung verlangt. Eine Untersuchung ihrer Daten enthüllt, dass nur zwei gemessene Datenpunkte überhaupt irgendeine Erwärmung zeigen. Dies rechtfertigt noch nicht einmal das Schreiben einer Studie darüber. Diese und andere Studien bei genauso minder bemittelten Pseudo-Wissenschaftlern zielen darauf ab, die Existenz des bestehenden Stillstands zu eliminieren, aber sie haben keine Ahnung davon, dass es einen ähnlichen Stillstand in den achtziger und neunziger Jahren gegeben hatte. Der Grund für diese Ahnungslosigkeit ist, dass die Wächter der globalen Temperatur ihn zum Verschwinden gebracht haben, indem sie ihn mit einer falschen Erwärmung überschrieben haben unter der Bezeichnung „Erwärmung zum Ende des 20. Jahrhunderts“. Es ist viel schwieriger, die Existenz zweier Stillstände zu leugnen anstatt nur einem. Die Existenz dieses zweiten Stillstandes steht gegen die Behauptung von Karl, dass Stillstände nicht existieren.